

Leipzig, am 23. Juni 1922.

An das

Gewerbeamt des Rates der Stadt

Leipzig.

Die Opernschule des Konservatoriums veranstaltet am 1. Juli nachmittags 3 ½ Uhr im städtischen Operntheater eine Opernaufführung, für die ein öffentlicher Kartenverkauf vorgesehen ist. Wir richten an das Gewerbeamt die ergebene

Bitte,

sich für diese Opernaufführung, in der gleichen Weise wie bei den Musikaufführungen des Konservatoriums, die Kartensteuer auf 10 % zu ermäßigen.

In grösster Hochachtung!